



Forschendes Lernen

Herausforderungen und Lösungsansätze für Lehrende

Im Rahmen einer hochschulinternen Studie zum Forschenden Lernen haben wir uns mit Lehrenden ausgetauscht, die das Forschende Lernen umsetzen und sie zur konkreten Gestaltung befragt. Dabei wurden typische Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze sichtbar. Diese haben wir auf den folgenden Seiten für Sie zusammengestellt.

Ansprechpartnerin:
Dagmar Linnartz
Zentrum für Lehrentwicklung
Team Medien
T: 0221-8275 3732
E: dagmar.linnartz@th-koeln.de

ZLE
Zentrum für
Lehrentwicklung

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Geeignete Frage- und Themenstellungen für Forschendes Lernen identifizieren

Wie kann ich Studierende dabei unterstützen, eigenständig geeignete und innovative Forschungsfragen zu identifizieren?

- Regen Sie die Studierenden durch Fragen zum Nachdenken an und lassen sie selbst erkennen, was an der Fragestellung noch bearbeitet werden muss.
- Wählen Sie Oberthemen aus, an die Studierende mit ihren eigenen Themen anknüpfen können.
- Geben Sie Impulse und Anregung zum Finden einer eigenen Fragestellung (z.B. Filme, Erfahrungsberichte).
- Entwickeln Sie gemeinsam mit den Studierenden eine erste grobe Fragestellung, die im Anschluss spezifiziert wird.
- Setzen Sie eine Deadline für die Formulierung der Fragestellung und geben Sie so einen zeitlichen Orientierungsrahmen.

Wie kann ich als Lehrperson geeignete Themen- und Aufgabenstellungen für Forschendes Lernen formulieren (vorgegebene Frage- und Themenstellung)?

- Klären Sie im Vorfeld, wie offen und weit die Aufgabenstellung sein kann/soll und prüfen Sie die Machbarkeit (z.B. in Abstimmung mit verfügbarem Zeitrahmen, Anforderungen an die Studierenden etc.).
- Versuchen Sie, eine Balance zwischen thematischer Offenheit und einer sinnvollen Begrenzung zu finden.
- Formulieren Sie „echte“ Problemstellungen, die weder zu einfach noch zu künstlich sind.
- Geben Sie den Studierenden sinnvolle und realitätsnahe Themen mit Anwendungsbezug und Praxisrelevanz.

Was tun, wenn Studierende Themenfelder wählen, in denen ich mich selbst nicht gut auskenne?

- Wählen Sie Oberthemen aus, an die Studierende mit eigenen Themen anknüpfen können.
- Bereiten Sie Themen und die einzelnen Veranstaltungen intensiv vor und nach, fragen Sie bei fachfremden Themen ggf. eine*n Kolleg*in.
- Forschendes Lernen ist eine gemeinsame Suchbewegung von Lehrenden und Studierenden, auch die Lehrperson muss nicht immer wissen „wo die Reise hingeh“.

Begleitung und Beratung im Forschenden Lernen

Wie begleite und unterstütze ich bei gruppendynamischen Schwierigkeiten?

- Begreifen Sie Herausforderungen in der Teamarbeit zunächst als Lernmöglichkeit für die Studierende und unterstützen Sie diese entsprechend.
- Suchen Sie bei Konflikten das Gespräch mit den Gruppen, hören Sie alle Seiten an und führen ggf. Einzelgespräche.
- Das Identifizieren von „Mitläufern“ gelingt z.B. durch regelmäßige Arbeitsgespräche und die Einsicht in Teilergebnisse (z.B. durch Ablageordner in Ilias).
- Präventiv: Lassen Sie die Studierenden ihre Teams selbst wählen, hier können z.B. Selbsteinschätzungsbögen eine homogene Teambildung unterstützen.

Wie kann ich Vorgehens- und Denkweisen für Forschung vermitteln?

- Regen Sie im Forschungsprozess immer wieder zur Reflexion an: Fragen Sie nach Überzeugungen, Begründungen und nächsten Schritten (die Fragen werden dann von den Studierenden internalisiert).
- Wissenschaftliche und forschende Arbeitsweisen sind für Studierende oft neu und werden erst nach und nach entwickelt – haben Sie Geduld für diesen Entwicklungsprozess und begleiten Sie die Studierenden.

Wenn Forschendes Lernen frustriert: Was tun bei Rückschlägen und Stagnation im Forschungsprozess?

- Erklären Sie den Studierenden, dass Rückschläge und neue Anläufe zum Forschen dazu gehören.
- Teilen Sie eigene Erfahrungen mit Erfolgen und Misserfolgen in Forschungsprozessen mit den Studierenden.
- Ihre eigene Motivation, Ihr Durchhaltevermögen und Ihre Begeisterung als Lehrperson überträgt sich auf die Studierenden. Die Studierenden halten durch, wenn Sie durchhalten.

Welche Rolle nehme ich als Lehrperson im Forschenden Lernen ein? Wie kann ich den selbstständigen Forschungs- und Lernprozess begleiten?

- Finden Sie eine Balance zwischen Zurücknehmen und positivem Einwirken.
- Forschendes Lernen kann einen Kontrollverlust für Lehrende bedeuten – lassen Sie sich darauf ein.
- Geben Sie einen strukturellen Rahmen durch Setzen von zentralen Meilensteinen im Forschungsprozess.
- Begreifen Sie Forschen als gemeinsame Suchbewegung von Lehrenden und Studierenden.

Wie integriere ich Input bei fehlenden Kenntnissen?

- Geben Sie begleitend gezielten und punktuellen Input.
- Wiederholen oder vertiefen Sie bestimmte Inhalte auf Anfrage der Studierenden (z.B. Erhebungs- und Auswertungsmethoden etc.).
- Organisieren Sie Input durch Industrie- und Praxispartner*innen oder Expert*innen aus der Forschung.
- Prüfen Sie, ob tutorielle Begleitung in bestimmten Phasen sinnvoll und möglich ist.
- Ermöglichen Sie Austausch zwischen den Studierenden z.B. durch Peer-Feedback und gemeinsames Lösen von Problemen.
- Eventuell können die Studierenden in einem begleitenden Kurs nach Bedarf Inhalte vertiefen und wiederholen.

Was, wenn Studierende mit der hohen Eigenverantwortung und Offenheit im Lernprozess überfordert sind?

- Setzen Sie wichtige Meilensteine – So schaffen Sie einen Orientierungsrahmen und strukturieren den Forschungsprozess der Studierenden.
- Geben Sie Orientierungsbeispiele (z.B. für Forschungsfragestellungen, Auswertungsmethoden, Forschungsanträge etc.).
- Führen Sie frühzeitige Reflexionsgespräche auf Prozessebene mit den Studierenden.